

Ausschreibung Landestrophäenschau 2020 des Landesjagdverbandes Hessen e.V.

Der LJV Hessen wird anlässlich des Landesjägartes 2020 am 09. Mai 2020 in Gladenbach (Kreis Marburg-Biedenkopf) eine Landestrophäenschau durchführen, in der die stärksten Trophäen der im Jagdjahr 2018/2019 **und 2019/2020** erlegten Rothirsche, Damhirsche, Muffelwidder, Keiler und Rehböcke ausgestellt und besprochen werden sollen. Wir bitten die hessischen Hegegemeinschaften um Nominierung ihrer stärksten Trophäen aus **oben genannten Jagdjahren**.

Ausgestellt werden sollen:

Rothirsch:	Stärkster Hirsch jeder Hegegemeinschaft sowie alle Hirsche mit 185 und mehr int. Punkten und über zehn Jahre alt.
Damhirsch:	Stärkster Hirsch des Damwildgebietes sowie alle Hirsche mit 160 und mehr int. Punkten.
Muffelwidder:	Stärkster Widder des Muffelwildgebietes sowie alle Widder über 6 Jahre.
Keiler:	Mindestgewehrlänge außen gemessen 17 cm; Mindestalter 5 Jahre und Angabe des Wildpretgewichtes. Keine angeklebten Trophäen.
Rehbock:	Stärkste Krone jeder Hegegemeinschaft sowie alle Böcke mit Mindesthörngewicht (mit kurz gekapptem Schädel mit Nasenbein) 350 Gramm !

Zeitpunkt und Ort der Anlieferung der Trophäen wird den sich meldenden Erlegern noch bekannt gegeben.

Erleger die in der Zeit vom 01.04.2018 bis 31.03.2020 in Hessen eine Trophäe erbeutet haben, die oben genannten Mindestanforderungen entspricht, setzen sich bitte bis spätestens zum 15. April 2020 mit dem

Landesjagdverband Hessen e.V.

Postfach 1605

61216 Bad Nauheim

Tel.: 06032/9361-0 oder Fax: 06032/4255

E-Mail: info@ljb-hessen.de

in Verbindung. Dabei ist anzugeben: Wildart, Erleger (genaue Anschrift), Erlegungsdatum, Revier, Rotwildgebiet bzw. -bezirk oder Damwildgebiet oder Muffelwildgebiet oder bei Rehbock: Hegegemeinschaft/Landkreis, bisher erfolgte Bewertung oder Angaben zur Trophäenstärke. Im Falle der Erlegung in einem Jagdgatter ist die Bezeichnung des Jagdgatters und die Angabe der Gattergröße vorzunehmen.

Alle Trophäen werden versichert und sind bewacht. **Bedenken Sie bitte, dass angeklebte Trophäen nicht bewertet werden können.**